

HORA MARE

Name: „Große Hora“¹

Herkunft: Rumänien

Stil: Bequeme, federnde Schritte; die Hände machen die vertikalen Schwingungen mit.

Form: gemischte Reihe, W-Fassung, Hände etwas vor dem Körper

Rhythmus: 2/4

Quelle: Leonte SOCACIU 1987

Tanzbeschreibung: Herwig Milde

Takt | Schlag | Richtung | Schritt | Beschreibung

1. Figur: Promenade

1-4	↔			8 Gehschritte R beginnend vorwärts nach re, danach nach li wenden
5-8	↔			8 Gehschritte R beginnend vorwärts nach li und wieder nach re wenden

Refrain: zur Mitte

1	1	↑	R	3 Schritte R beginnend vorwärts zur Mitte ...
	2		L	...
2	1		R	...
	2		L	L ohne Gewicht neben R absetzen
3	1	↓	L	T. 1 - 2 gegengleich rückwärts wiederholen ...
	2		R	...
4	1		L	...
	2		r	...

2. Figur: vor- und rückwärts nach rechts

1	1	↔	R	4 Schritte R beginnend vorwärts nach re ...
	2		L	...
2	1		R	...
	2		L	... und nach li wenden
3	1	↘	R	4 Schritte R beginnend rückwärts nach re ...
	2		L	...
4	1		R	...
	2		L	...

¹ „Hora“ bezeichnet einen weit verbreiteten Tanztyp im 2/4-Takt. Die *Hora mare* - der „große Reigen“ - ist *der* Festtanz *par excellence*, bei dem alle ungeachtet des Alters oder Geschlechts in einer langen Reihe überwiegend in Gehschritten im bequemen Tempo unterwegs sind. Seine besondere Bedeutung liegt darin, daß er alle miteinander im Tanz vereint, wie in Bulgarien der *Horo*. Die verschiedenen Varianten der *Hora Mare* werden häufig nach ihrer Herkunft unterschieden: *Hora Mare banateana* aus dem Banat, *Hora Mare vrânceneasca* aus Vrâncea, *Hora Mare din Goieşti* aus Goieşti, *Hora Mare a Câmpulungului* aus Câmpulung, *Hora Mare din Dâmboviţa* aus dem Kreis Dâmboviţa usw.

3. Figur: zur Mitte mit Handschwung

1	1	↑	R	2 Schritte R beginnend vorwärts zur Mitte ...	Hände im Bogen vor und abwärts
	2		L	...	Hände zurück zur W-Haltung
2	1	□	R, L	3 Schritte R beginnend am Platz ...	
	2		R	...	
3	1	↓	L	T. 1 - 2 gegengleich rückwärts wiederholen ...	
	2		R	...	
4	1		L, R	...	
	2		L	... ●	